|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| oleg ⚫ Am Schölerberg 1 ⚫ 49082 Osnabrück  Telefon (0541) 501 - 4719  Telefax (0541) 501 - 6 4719  e-mail menke@oleg.de  www.oleg.de  Susanne Menke  15.09.2022 |

**PRESSEMITTEILUNG**

**Finanzieller Rückenwind für das neue**

**Gewerbegebiet Eggermühlen**

Rund 900.000 Euro aus Bundes- und Landesmitteln

für die Erschließung der Flächen an der Bippener Straße

**Eggermühlen.** Das neue Gewerbegebiet in Eggermühlen bekommt finanziellen Rückenwind: Bund und Land Niedersachsen fördern die Erschließung des Gewerbegebietes Bippener Straße gemeinsam mit einer Summe von rund 900.000 Euro. „Mit dieser kräftigen Unterstützung können wir auf finanziell sicherem Boden durchstarten und die Entwicklung der Gewerbeflächen weiter vorantreiben. Die Förderzusage ist nicht nur für die Gemeinde Eggermühlen und die Unternehmen vor Ort eine gute Nachricht, sondern auch für die gesamte Wirtschaftsregion Osnabrücker Land, die jetzt um ein attraktives Gewerbegebiet reicher geworden ist“, freuen sich Geschäftsführer Siegfried Averhage und Prokuristin Susanne Menke von der oleg Osnabrücker Land- Entwicklungsgesellschaft mbH, die das Gebiet mit der Gemeinde entwickelt. Auch Eggermühlens Bürgermeister Markus Frerker freut sich über die Finanzspritze aus öffentlichen Mitteln: „Wir können jetzt unseren Betrieben vor Ort attraktive Flächen anbieten und die Wirtschaftskraft in der Gemeinde halten.“

An der Bippener Straße soll ein Gewerbegebiet mit einer Größe von 4,3 Hektar entstehen. Im April dieses Jahres hatte die Gemeinde eine Förderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe von Bund und Land zur „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) beantragt. Die Zuwendung von insgesamt 872.866,20 Euro beträgt 60 Prozent der Projektkosten in Gesamthöhe von rund 1,5 Millionen Euro. Im Rahmen der Projektlaufzeit vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 wird laut Zuwendungsbescheid die Schaffung hochwertiger wirtschaftsnaher Infrastruktur am westlichen Ortskernrand in der Gemeinde Eggermühlen gefördert.

Für Bürgermeister Markus Frerker ist der positive Bescheid ein wichtiges Signal in die Richtung der ansässigen Unternehmen: „Das Gebiet ist durch die Ortsnähe und die hervorragende Verkehrsanbindung an die Kreisstraße hochattraktiv. Viele örtliche Betriebe hatten Erweiterungspläne, denen wir bis dato keine geeigneten Optionen anbieten konnten, da uns schlicht die Flächen fehlten. Dank der Förderung können wir jetzt gemeinsam mit der oleg mit konkreten Angeboten auf interessierte Betriebe zugehen. Zu unserer Freude konnten wir bereits Teile des Gewerbegebiets einem hiesigen Unternehmen, das sich vergrößern möchte, zusagen“, betonte der Bürgermeister, der sich bei der oleg ausdrücklich für die verlässliche Unterstützung und das große Engagement bei der Förderakquise durch die oleg bedankte.

In dem neuen Gewerbegebiet will ein ansässiges Unternehmen seinen Betrieb auf einer Fläche von 2,5 Hektar erweitern. Bis zu fünf Grundstücke stehen aktuell noch für ortsansässige kleine und mittlere Unternehmen zur Verfügung. „Wir sind sicher, dass wir die Gewerbeflächen mit dem Fokus auf regionale Betriebe sehr gut vermarkten und wir den interessierten Unternehmen ein attraktives Angebot machen können“, unterstrich Susanne Menke von der oleg.

Bildunterschrift:

*oleg-Geschäftsführer Siegfried Averhage (li.), Bürgermeister Markus Frerker und Susanne Menke, Prokuristin bei der oleg, freuen sich über die GRW-Förderung.*

*Foto: Miriam Loeskow-Bücker*